

## Auf Ostern hin - Gedanken aus dem ZUK in Zeiten der Coronavirus-Krise:

- Wir sitzen in einem Boot, miteinander verbunden - gut, dass wir einander haben
- In die Situation bist Du hineingeworfen - mach was draus
- Leben miteinander teilen und dadurch ermöglichen - auch über Entfernung
- Andere schützen, für andere sorgen - kommt auch Dir zugute
- Kostbarkeiten des Augenblicks wahrnehmen:
  - einen Atemzug frische Luft,
  - einen Schluck klares Wasser,
  - einen Bissen körniges Brot,
  - eine sich entfaltende Apfelblüte,
  - den flötenden Ruf einer Amsel,
  - ein Lächeln, ...
- Gebrochen und geöffnet für einstrahlendes Licht
- Neues (Leben) und Chancen brechen auf - entdeckst Du sie?
- Bruchstücke zu einem Neuen zusammenfügen
- Das Geschenk des Lebens entdecken - staunend, freudig, dankbar
- Wie wertvoll ist Leben in seiner Vielfalt - sich dafür einsetzen
- Eingebunden sind wir in ein größeres Ganzes, eine letzte Wirklichkeit
- Alles vermag ich durch ihn, Christus, der mir Kraft gibt  
(Brief des Paulus an die Philipper, 4, 13)
- Jesus, Herr, erbarme Dich
- Was braucht es wirklich, um (sinn-)erfüllt zu leben / glücklich zu sein ?



*Martin Blösl,  
Zentrum für Umwelt und Kultur Benediktbeuern (ZUK)*